

Gewappnet für den Lehrberuf

88 Studierende haben ihre Ausbildung an der Pädagogischen Hochschule Zug (PH Zug) erfolgreich abgeschlossen. Am 27. Juni 2019 wurde ihnen das Lehrdiplom überreicht.

Ab sofort bereichern 62 frisch diplomierte Primarlehrerinnen und Primarlehrer und 26 Lehrpersonen für Kindergarten und Unterstufe die Bildungslandschaft. Als Lohn für ihre dreijährige Ausbildung überreichten Rektorin Esther Kamm und Stephan Schleiss, Regierungsrat und Präsident Hochschulrat, den Absolvierenden der PH Zug das Lehrdiplom. Gleichzeitig erhielten die Studierenden des Abschlussjahrgangs auch die Bestätigung für ihren Bachelor-Abschluss.

Sechs Studierende wurden für herausragende Leistungen speziell gewürdigt:

- Rebekka Arnold, Aristau
- Viviana Hensler, Mettmenstetten
- Maria Kägi, Baar
- Patricia Moos, Neuheim
- Romina Salerno, Zürich
- Anika Schürpf, Baar

Glückwünsche des Hochschulrats

In seinem Grusswort beglückwünschte Stephan Schleiss im Namen des gesamten Hochschulrats die Jung-Lehrerinnen und -Lehrer zum erfolgreichen Studienabschluss und wünschte ihnen einen erfolgreichen Start ins Berufsleben. Die meisten von ihnen treten im August eine Stelle als Lehrerin oder Lehrer im Kanton Zug und in umliegenden Kantonen an.

Diplomredner Lorenz Pauli, Autor und langjähriger Kindergärtner, redete den anwesenden Fachleuten – nicht nur den frisch diplomierten – ins Gewissen. «Erkenntnis hat nicht Format A4, das Wichtige ist nicht messbar und Bremsen und Scheitern bringt uns alle weiter», betonte er. Und er ermunterte die Diplomandinnen und Diplomanden, das Unfertige, die Zwischenräume und die Oasen zu pflegen. Auch wenn das nicht explizit im Lehrplan stehe.

Moderiert wurde die Diplomfeier von Clemens Diesbergen, Prorektor und Leiter Ausbildung der PH Zug. Für die musikalische Umrahmung der im Theater Casino Zug durchgeführten Feier sorgten Studierende der PH Zug. Beim anschliessenden Apéro bot sich den frisch diplomierten Lehrpersonen die Gelegenheit, mit Eltern und Angehörigen sowie mit Dozierenden und Mitarbeitenden der PH Zug auf ihren erfolgreichen Abschluss anzustossen.

Erfolgreiche Diplomandinnen und Diplomanden

Ladina Abart, Rotkreuz; Veronica Amorim, Zug; Carmen Amrein, Baar; Sinem Arikan, Ebikon; Livia Arnold, Bonstetten; Rebekka Arnold, Aristau; Nicole Bättig, Pfäffikon SZ; Laurraine Baum, Affoltern am Albis; Jessica Baumann, Affoltern am Albis; Melanie Beier, Aettenschwil; Karin Bieri, Rotkreuz; Kyra Booij, Altendorf; Shari Brandenburg, Unterägeri; Raphael Brantschen, Baar;

Petra Bucher, Hünenberg; Deborah Bütler, Steinhausen; Stefanie Camenzind, Cham; Joëlle Ecoffey, Maienfeld; Christoph Eder, Zug; Reto Eugster, Ebikon; Elmar Fähndrich, Steinhausen; Helena Gischig, Richterswil; Anna Gössi, Baar; Dominik Gross, Zug; Anja Lisa Grossniklaus, Zumikon; Raphaela Gubser, Zürich; Christina Gut, Zug; Lea Gysel, Obfelden; Viviana Hensler, Mettmenstetten; Susanne Heusser, Horgen; Pajtesa Hogjaj, Zug; Svenja Huber, Siebnen; Stefanie Hug, Schwanden GL; Linda Hürlimann, Walchwil; Stefanie Huwyler, Steinhausen; Jeanne Jud, Baar; Maria Kägi, Baar; Elvir Karic, Brütten; Matthias Kaufmann, Ballwil; Jeannine Keiser, Rotkreuz; Stéphanie Koelewijn, Baar; Laila Koller, Zug; Kathrin Lang, Cham; Sonja Lautenschläger Shah, Zürich; Laura Lusser, Zug; Jelena Maksic, Reichenburg; Lucas Marrama, Luzern; Anouk Marti, Jonen; Jasmin Marty, Altendorf; Laura Masset, Affoltern am Albis; Dominik Meier, Muri AG; Claudia Menzi, Zizers; Larissa Metz, Sins; Sandra Michel, Bonstetten; Patricia Moos, Neuheim; Stefanie Moos, Baar; Bernadette Müller, Morgarten; Olivier Müller, Hünenberg See; Sonja Müller, Dietwil; Fabio Niederhauser, Hünenberg; Martina Nussbaumer, Menzingen; Selina Oberhänsli, Aristau; Lorena Petrillo, Baar; Romina Salerno, Zürich; Imee Natalie Santoso, Schlieren; Nanita Theresa Scherrer, Zufikon; Viviane Schmid, Hünenberg; Anika Schürpf, Baar; Tanja Schwieger, Bonstetten; Claudio Soricelli, Wohlen AG; Anicia Spielhofer, Unterägeri; Martina Stämpfli, Seewen SZ; Julia Stettler, Luzern; Tanja Strüby, Steinhausen; Stephanie Stutz, Baar; Seraina Tännler, Steinhausen; Ladina Theiler, Zug; Nina Tornow, Risch; Jenifer Varela Garcia, Zürich; Sara Waldispühl, Obernau; Gabriela Wiegel, Oberägeri; Kathrin Wittwer, Obfelden; Rachel Princess Wright, Goldau; Oriana Zängerle, Herrliberg; Laura Zemp, Hämikon; Kathrin Zimmermann Müller, Würenlos; Claudia Zschokke, Birmensdorf ZH; Zoe Zürcher, Neuheim

Lehrerin, Lehrer werden an der PH Zug

Zum Studium an der PH Zug direkt zugelassen sind Personen mit folgenden Vorbildungen: gymnasiale Maturität, Passerelle, Fachmaturität Berufsfeld Pädagogik, EDK-anerkanntes Lehrdiplom oder Hochschulabschluss.

Falls keine direkte Zulassung vorliegt, besteht die Möglichkeit, die Zulassung via erweitertes Aufnahmeverfahren (Vorbereitungskurs/Aufnahmeprüfung) zu erlangen. Zugelassen sind hier Personen, die eine der nachfolgenden Voraussetzungen erfüllen: Berufs- oder Fachmaturität (ausgenommen Berufsfeld Pädagogik), Fachmittel-, Wirtschaftsmittel-, Handelsmittel- oder Diplommittelschulabschluss oder eine mindestens dreijährige Berufslehre mit zwei Jahren Berufserfahrung.

Für Quereinsteigende, die über 30 Jahre alt sind, über eine mindestens dreijährige Berufslehre und drei Jahre Berufserfahrung verfügen, bietet die PH Zug das Aufnahmeverfahren «sur Dossier» an.

Mehr Infos: ausbildung.phzg.ch

Kontakt für Medienschaffende

Pädagogische Hochschule Zug
Luc Ulmer, Leiter Kommunikation & Marketing
Tel. +41 41 727 12 53
luc.ulmer@phzg.ch